

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 20

Buchbesprechung: Wie reimt sich das? [Max Mumenthaler]

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

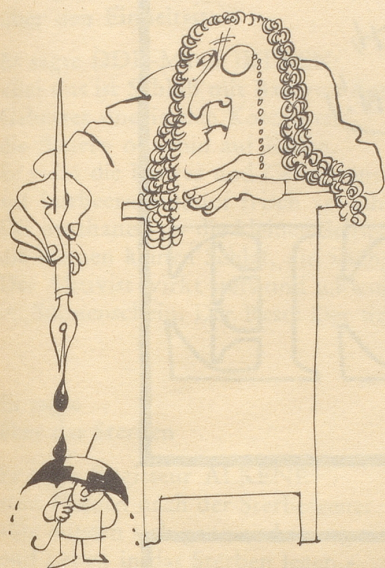
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Illustrations- und Textprobe
aus dem neuen Moritätenbuch
«Wie reimt sich das?»
von Max Mumenthaler:



Herr Arrans Gewerbe

Herr Arran, der Dichter und Sänger,
am Korpus sonst aber gesund,
bezieht den biederben Schweizer
als Schädling am englischen Pfund.
Er büschelt die goldene Habe
und rechnet wie viel es noch sei,
das ist halt Herr Arrans Gewerbe,
was ist da schon weiter dabei.

Herr Arran, Apostel des Bades,
verachtet den Schmutz am Gebein.
Das republikanische Parfüm
des Schweizers bereitet ihm Pein.
Mißmutig verschließt er die Nase
und träumt von den Rosen im Mai,
das ist halt Herr Arrans Gewerbe,
was ist da schon weiter dabei.

Herr Arran, aus edelstem Stamme
(sein Vater war einwandfrei blau),
bezeichnet des Schweizers Gefährtin
als reizlose, zweitletzte Frau.
Er reißt ihr die Krone vom Haupte
beim Whisky bis morgens um drei,
das ist halt Herr Arrans Gewerbe,
was ist da schon weiter dabei.

Herr Arran, zuweilen ein Schreiber,
berühmt durch den Schwung seiner Hand,
bespritzt mit der Tinte den Schweizer,
sein Weib und sein Heiliges Land.
Was wollen die Messer wir schleifen?
Die Narrheit ist immer noch frei.
Sie ist halt Herr Arrans Gewerbe
und weiter ist nichts mehr dabei.

Ein neues Mumenthaler-Buch soeben im Nebelspalter-Verlag erschienen:



Gar mancher fragt sich, wenn er sieht und hört, was in der Welt und unserer Zeit auf einmal gelten soll: «Wie reimt sich das?» Nun, mit einem Schuß Humor (der Kraft des Herzens) läßt sich vieles besser verstehen und auch Ungereimtes beginnt sich zu reimen. Max Mumenthaler beweist es Ihnen mit seinen Nebelspalter-Moritäten, die in einem hübschen, handlichen Taschenband vor uns liegen. Ob Sie ja oder nein sagen zur Meinung des Poeten, wenn er am Strom des Lebens fischt und zergliedert, was ihm grad am Angel zappelt, spielt keine Rolle. Ihr Vergnügen wird immer geweckt! Die Verse sind unterhaltend und von einer lächelnden Toleranz, einem vielseitigen Wissen und einer beschwingenden Phantasie getragen. Und hinter den Reimen entdecken Sie eine Philosophie, die sicher auch die Ihre ist, wenn Sie den gesunden Menschenverstand und die Menschenliebe höher schätzen als Gewalt und Macht.

Illustriert von Jacques Schedler

Kartonierte Fr. 9.—

In allen Buchhandlungen erhältlich